

Vorbereitet auf die Freibadsaison

Der Förderverein Voerder Bäder hat in der Winterpause im Freibad einiges geschafft. So wurde etwa der Schwimmmeister-Turm komplett renoviert

Von Florian Langhoff

Voerde. Neben dem Becken des Hermann-Breyman-Bades, auch bekannt als Freibad Voerde, erstrahlt der Schwimmmeister-Turm in neuem Glanz. Gerade trägt eines der Mitglieder der „Freibad AG“ des Fördervereins noch eine letzte Schicht Farbe auf. „Wir haben den Turm im Winter einmal komplett auseinandergenommen und neu zusammengesetzt“, erklärt Günther Jacobi, der Vorsitzende des Fördervereins. Der Verein hatte sich einen Kostenvorschlag über die Renovierung des Turms eingeholt. 17.000 Euro hätte die Kosten sollen. „Da haben wir uns gedacht, wir machen das mit unserer Expertise lieber selbst“, erklärt Jacobi.

Holger Frütel, einer der Beisitzer im Vorstand des Vereins, entwickelte als Stahlbauingenieur eine neue Treppe für den Turm. Dann packten alle Mitglieder an, um den Turm komplett zu überarbeiten. „Das ist der Vorteil, wenn man Experten zu allen möglichen Gebieten in den eigenen Reihen hat“, kommentiert Hans-Martin Seydel, ebenfalls Beisitzer im Vereinsvorstand. 50 Jahre lang stand der alte Turm direkt neben dem Becken des Freibades. „Davor gab es zehn Jahre lang nur einen Hochsitz zwischen den Bahnen drei und vier“, erklärt Günther Jacobi. „Da saß der Schwimmmeister bei Wind und Wetter und konnte auch kaum mit jemandem kommunizieren.“ Das störte den damaligen Schwimmmeister Walter Rissel und der ausgebildete Schlosser baute sich seinen neuen Turm selbst neben das Becken. Die Renovierung war nach 50 Jahren nun aber wirklich erforderlich.

Doch es stehen und standen noch andere Arbeiten an. Die Dächer der Gebäude des Freibades wurden gesäubert, das Grün beschnitten und der Rasen ausgebessert. Während die Mitglieder der „Freibad AG“, die sich jeden Dienstag zu Arbeiten im Freibad treffen, noch letzte Dinge erledigen, wird auch der Filtersand des Bades ausgetauscht. „Das ist Hauptaufgabe der Stadt. Daran haben wir uns als Verein nur beteiligt“, erklärt Günther Jacobi. Außerdem wurde im Damenbereich eine neue Warmwasserduche installiert. „Ein paar Kleinigkeiten sind noch zu erledigen. Dann kann die neue Badesaison kommen“, sagt der Vorsitzende des Fördervereins Voerder Bäder.



Einweihung des sanierten Schwimmleisterturms mit Bürgermeister Dirk Haarmann.

FOTO: HEIKO KEMPKEN



Der Turm wurde komplett in der Saisonpause neu aufgebaut.

FOTO: PRIVAT



Die alte Treppe des Schwimmleisterturms wurde ersetzt.

FOTO: PRIVAT



Auch das alte Dach des Turms ist ausgetauscht worden.

FOTO: PRIVAT

der. Die Badesaison soll, nach bisheriger Planung, am 11. Mai beginnen.

Allerdings wird für den Förderverein nicht nur die Badesaison spannend. „Das Jahr ist auch für die Planung unserer Zukunft wichtig“, sagt Günther Jacobi. Denn mittlerweile steht fest, dass am Standort des Freibades ein neues Kombibad entstehen soll. „Der erste Planungsworkshop dazu hat stattgefunden“, erklärt Voerders Bürgermeister Dirk Haarmann, der traditionell an einem der Arbeitstage der fleißigen Helfer vorbeischaute, um sie mit Brötchen

zu versorgen. Jetzt ist ein Planungsbüro damit beschäftigt, die verschiedenen Module mit einem Preis zu versehen. Bevor etwas passiert, sollen die Pläne aber noch mit Politik und auch mit den Bürgern abgesprochen werden. „Wir sind unterwegs, um das richtige Maß für ein Bad für die Voerder Bevölkerung zu finden“, erklärt der Schwimmmeister.

Der neue Schwimmleisterturm könnte auch dann noch gute Dienste tun. „Wenn das Gelände hier eingeplant wird, kann man so einen Aussichtspunkt immer noch brauchen“, sagt Günther Jacobi.

DER FÖRDERVEREIN VOERDER BÄDER

■ **Seit 2005** kümmert sich der Verein um das Voerder Freibad. In dieser Zeit investierte der Verein etwa 140.000 Euro in das Freibad. Die Mitglieder leisten jährlich mehrere Hundert Stunden ehrenamtliche Arbeit.

■ **2008 renovierte** der Verein mit der Stadt Voerde das Kinderplanschbecken und errichtete 2011 einen Matschspielplatz.